1961 und 1962 verbrachte ich dort während der Sommerferien einen Monat als Betreuerin von „Sejours en Suisse “ mit etwa zehn geschwächten belgischen Kleinkindern.  Ich selbst war im zweiten Jahr meiner Ausbildung zur Krankenschwester und zu Hause die Älteste von sieben Kindern! Meine jüngste Schwester war damals zwei Jahre alt ... daher verfügte ich über ausreichende Kenntnisse, um dort nützlich zu sein.  Schwester Heidy Wiederkehr war die verantwortliche Krankenschwester. Wir waren eine kleine Gruppe, die sich einer Schweizer Gruppe von Pflegekindern anschloss. Fräulein Fee kümmerte sich um die Mahlzeiten.

Die Verkehrssprache war Deutsch, aber mit unseren Kindern sprachen wir Französisch oder Niederländisch. Es wurde viel Wert auf Ruhe, Ernährung und Hygiene gelegt. Wir passten uns schnell an die Schweizer Disziplin an. Müsli mit Obst war das Dessert, das die Kinder liebten.

Yolanda Burvenich
9000 Gent
Belgien
(Übersetzt aus dem Niederländischen)